

Team-Sprint WK in Ebenweiler (oder was davon übrig war)

Diesen Samstag ging es zum 4. WK auf nach Ebenweiler. Check-In & Start waren erst am Nachmittag angesagt, daher ging es diesmal recht komfortabel um 09:00 los. Auf dem Plan stand das wohl spannendste und abwechslungsreichste Format des Team-Sprints über die Sprint Distanz. Dabei zählt die Zeit der 3. Frau bzw. des 4. Mannes für die Tageswertung, wie schnell die ersten sind, war also egal. Für die Frauen starteten: Nora, Amandine, Johanna und Anna, die ihr Liga Debut gab. Bei den Männern: Lasse, Daniel, Jens, Oliver, Jonathan.



Mit viel Zeit angekommen ging es zum Check-In bei dem der "Brettkontrolle" doch wieder der ein oder andere Aufbau zum Opfer gefallen ist. Nach dem Check-In war hinreichend Zeit sich nochmal den Tümpel anzusehen in dem geschwommen werden sollte. Trotz banger Blicke in den immer schwärzer werdende Himmel, erfolgte um 14:00 wie geplant der Startschuss für die 1. Liga. Als die ersten Teams im Wasser waren wurde das erste Donnern hörbar, dennoch wurde die gesamte 1. Liga auf die Strecke geschickt. Eigentlich sollten direkt im Anschluss um 14:07 dann unsere Starter der 2. Liga ins Wasser, allerdings war dem Veranstalter das Wetter wohl doch nicht mehr geheuer, sodass der Start zunächst um 15 und dann insgesamt um 45 Minuten verschoben wurde. Zwischenzeitlich war die 1. Liga bei sintflutartigem Regen noch auf der Radstrecke und die Zuschauer suchten Schutz unter allem was ein Dach hatte. Als nach 45 Minuten das Wetter immer noch kein Einsehen hatte, wurde das Schwimmen endgültig abgesagt und stattdessen wurde ein Bike & Run mit Start auf das Rad durchgeführt. Als erstes gingen unsere Herren der 2. Liga als 9. Gruppe auf die Reise, direkt nach den Athleten des MTV Stuttgart. Die Radstrecke war immer noch nicht ganz abgetrocknet und die 2 Runden durchaus anspruchsvoll. Als nur vier der Starter auf die Laufstrecke wechselten war ich zum ersten mal froh als ich unseren fünften Mann, Oliver gesund und munter im Ziel entdeckte, den ein Plattfuß schon nach 5km aus dem Rennen geworfen hatte. Die vier verbliebenden (Daniel, Jens, Jonathan und Lasse) schlugen sich wacker im abschließenden 5km Lauf und konnten mit Platz 10 das bisher beste Ergebnis in einem Team-Sprint abliefern. Derweil waren auch die

Frauen auf der Strecke und kamen im Gegensatz zu den Herren geschlossen mit allen vier Startern in die Wechselzone und gingen zu viert auf die abschließenden 5km. Hier war es Johanna die am Ende nicht mehr folgen konnte und schon zu Beginn "reißen" lassen musste. Mit einer souveränen Team-Leistung schafften es die drei verbliebenden (Nora, Amandine und Anna) auf den Platz 13 in der Tageswertung, nur zwei Sekunden hinter Platz 12. Das ist das beste Tagesergebnis das unsere Damen bisher erzielt haben und das ausgerechnet beim anspruchsvollen Team-Sprint. Damit sollten sie sich auch in der Tabelle einige Plätze nach vorne schieben. Auch die Männer werden den ein oder anderen Platz in der Gesamtwertung gut machen. Leider auch auf Grund eines Radsturzes beim MTV Stuttgart, der somit nur auf Platz 16 der Tageswertung gelandet ist. An dieser Stelle gute Besserung nach Stuttgart. Nächste Etappe ist schon der Abschluss der diesjährigen Liga-Saison am nächsten Samstag in Schluchsee. Ergebnisse:

http://baden-wuerttembergischer-triathlonverband.de/termine/ergebnisse_2017/